

**EUROFUN**  
QUALITÄTSREISE**8 Tage / 7 Nächte**

ca. 320 Radkilometer

**Tourencharakter**

Einige wenige längere Steigungen, sonst fast durchgehend flach und sehr einfach zu radeln. Bis auf kurze Unterbrechungen ist der Rhône-Radweg gut ausgebaut und bestens beschildert.

**Anreisetermine SO 09.04. – 08.10.**

Saison 1: 09.04. – 06.05. | 02.10. – 08.10.

Saison 2: 07.05. – 17.06. | 11.09. – 01.10.

Saison 3: 18.06. – 10.09.

**Anreise/Parken/Abreise**

- Bahnhof Genf
- Flughafen Genf
- Kostenpflichtige Parkplätze beim Hotel, ca. EUR 25,-/Tag, keine Reservierung möglich
- Gute Bahnverbindung von Lyon nach Genf

**Preise**

Buchungscode	FR-RORGL-08X
Saison 1	999,-
Saison 2	1.049,-
Saison 3	1.129,-
Zuschlag EZ	349,-
Leihrad	129,-
Elektrograd	259,-

2\*\*-, 3\*\*\*-, und 4\*\*\*\* Hotels (franz. Klassifizierung)

**Zusatznächte**

	GP	EZZ
Genf	115,-	55,-
Lyon	75,-	55,-

**Leistungen****Enthalten**

- Übernachtungen wie angeführt
- Frühstück
- Gepäcktransfer
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen 1x pro Zimmer
- GPS-Daten verfügbar
- Service-Hotline

**Optional**

- Bei Leihrad inkl. Leihradversicherung

**Hinweis**

- Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten

# Rhône-Radweg I

## VON GENF NACH LYON.

Weltbekannt ist Genf, der Ausgangspunkt Ihrer Radreise. Die Wasserfontäne im Genfer See verabschiedet Sie aus der Schweiz und schickt Sie auf eine Tour, die abwechslungsreicher kaum sein könnte. Ihr ständiger Begleiter ist dabei die Rhône. Mal radeln Sie direkt am Ufer, mal führt die Strecke abseits durch charmante Dörfer, Sonnenblumenfelder und Weinreben. Wenn der mächtige Mont Blanc am Horizont verschwindet, wird es zunehmend „französischer“ – lassen Sie sich vom „Savoir-vivre“ anstecken. Ein Gläschen Wein, frisches Baguette und Zeit zum Genießen, das macht die „französische Lebensart“ aus ...

**1. Tag: Anreise nach Genf****2. Tag: Genf – Seyssel (ca. 60 km)**

Sie verlassen Genf und folgen der Rhône durch den Défilé de l'Écluse, einem schmalen Flussdurchgang durchs Gebirge. Bereits nach wenigen Kilometern radeln Sie entlang der ersten Weinreben, immer wieder fällt der Blick auf die Berge der Savoyer Alpen und den Mont Blanc. Etappenziel ist Seyssel. Hier verbinden zwei Hängebrücken die hübschen Häuser und Plätze links und rechts der Rhône.

**3. Tag: Seyssel – Champagneux (ca. 60 km)**

Steil ragen die Weinberge an beiden Ufern der Rhône auf, Sie radeln hingegen flach am Flussufer. Den ersten Stopp sollten Sie unbedingt in Chanaz einlegen. Bezauberndes Flair vermitteln seine Häuser aus dem 15. und 16. Jhd. sowie die Restaurants direkt am Kanal-Ufer. Danach teilt sich die Rhône, Sie folgen dem westlichen Arm bis Champagneux.

**4. Tag: Panorama-Ausflug Champagneux (ca. 25 km)**

Heute auf einsamen Landstraßen auf das Aussichtsplateau von Rochefort. Vorbei am Château de Mandrin führt die Strecke durch Obstgärten zu herrlichen Panoramablickten. Zurück im Hotel genießen Sie die Sonnenterrasse, das Hallenbad oder das weitem bekannte Restaurant mit französischen Spezialitäten.

**5. Tag: Champagneux – Pérouges/Meximieux (ca. 70 km)**

Direkt am Flussufer leitet Sie der Rhône-Radweg durch die harmonische Grenzlandschaft zwischen Ain und Isère. In Perrozan verlassen Sie den Fluss und radeln

durch kleine mittelalterliche Dörfer nach Pérouges. Dank seines traumhaften historischen Ortskerns zählt Pérouges zu den schönsten Dörfern Frankreichs.

**6. Tag: Rundtour Pérouges/Meximieux (ca. 55–60 km)**

Der heutige Ausflug geht durch die Teichlandschaft der Dombes, zur Abtei Notre Dame und nach Villars de Dombes.

**7. Tag: Pérouges/Meximieux – Lyon (ca. 50 km)**

Einsame Wege führen über saftige Wiesen und Felder zurück an die Rhône. Sie folgen dem Flussufer am Radweg bis ins Zentrum von Lyon; seit 1998 gehört die Altstadt zum Weltkulturerbe der UNESCO. Bestaunen Sie die vielen Highlights und genießen Sie den Abschlussabend in einem der exquisiten Restaurants.

**8. Tag: Abreise oder Verlängerung**

Wir empfehlen die Anschlussstour von Lyon nach Orange.

